

Ein Blick in Dalís Hirn

02.01.2014, 12:00 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Kuns(t)räume grenzenlos*



Im historischen Dachboden sind "Die tolldreisten Träume des Pantagruel" u "Los Caprichos" zu sehen

Salvador Dalís grafische Meisterwerke in Bayerisch Eisenstein

Er war eine schrille Persönlichkeit, provozierte gerne und war immer gut für einen öffentlichkeitswirksamen Skandal. Noch heute wird Salvador Dalí (1904 – 1989) vielfach als Exzentriker und Tabubrecher wahrgenommen, doch zählt er auch zu den weltweit bekanntesten Künstlerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Die Welt des Unbewussten und die Welt der Träume standen im Mittelpunkt seines künstlerischen Schaffens.

Es gibt wohl kaum jemanden, dem Dalís zerfließende Uhren oder die Elefanten mit Spinnenbeinen nicht schon vor Augen gekommen sind. Seine Ölbilder hängen in den bedeutendsten Museen der Welt. Die erst Ende Juli 2013 eröffneten Kuns(t)räume grenzenlos in Bayerisch Eisenstein widmen sich noch bis 23. März 2014 einem anderen Aspekt von Dalís umfangreichem Werk. In fast 300 originalen, signierten Arbeiten wird ein tiefer Einblick in das grafische Schaffen des populären Surrealisten gegeben. Der Kunstsammler Heinz Ess aus Daleiden/Rheinland Pfalz hat der Galerie direkt an der Grenze zwischen Deutschland und Tschechien seine größten „Dalí-Schätze“ als Leihgabe zur Verfügung gestellt. So ermöglicht er der Galerie eine Ausstellung mit den Schlüsselwerken Salvador Dalís. Vorherige Ausstellungsorte wie Paris, Havanna, Valencia oder Breslau zeugen schon von der Bedeutung der Sammlung.

In der Druckgrafik wandte sich der große spanische Surrealist oft den Klassikern der Weltliteratur zu. So illustrierte er unter anderem „Don Quijote“ von Miguel de Cervantes und schuf den umfangreichen Zyklus von 100 Blättern zur „Göttlichen Komödie“. Die Grafiken zu diesem Meisterwerk der italienischen Literatur füllen mit 100 Farbholzschnitten, je 33 für Hölle, Fegefeuer und Paradies sowie ein Einführungsblatt, allein sechs Räume der Eisensteiner Galerie. Die größte Besonderheit sind aber „Los Caprichos“, 80 Kaltnadelradierungen, in denen Dalí gesellschaftskritische Radierungen von Francisco de Goya (1746 – 1828) surrealistisch überarbeitete. Wahre Raritäten sind auch die seltenen und kaum bekannten Fotokollagen sowie Dalís dreidimensionale Grafiken unter dem Titel „10 Rezepte der Unsterblichkeit“. Sie zählen die den größten graphischen Innovationen des 20. Jahrhunderts.

Die Besucher erwartet eine imposante Werkschau des Ausnahmekünstlers Salvador Dalí. Sie ermöglicht einen einzigartigen Blick in sein eigenwilliges Universum und seinen künstlerischen Gestaltungswillen und über die

Beweggründe für Dalís extraordinären Lebensstil auf. Die Ausstellung wird bereichert durch über 20 großformatige Fotos von Václav Chochola, einem Meister der tschechischen Fotografie. Bei einer Begegnung in Paris im Jahr 1969 konnte er Salvador Dalí fotografieren und einmalige Szenen festhalten.

Weitere Infos unter: www.kunstraume-grenzenlos.de

Kuns(t)räume grenzenlos
Bahnhofstraße 52
94252 Bayerisch Eisenstein

Öffnungszeiten: Mi – So von 11 bis 17.30 Uhr

Führungen durch die Ausstellung jeden Samstag und Sonntag jeweils um 14 Uhr. Sonderführungen nach Voranmeldung möglich

Portrait

Nur 100 Meter von der deutsch-tschechischen Grenze entfernt, aber doch ohne Grenzen zeigen sich die Kuns(t)räume grenzenlos in Bayerisch Eisenstein. Ende Juli 2013 öffnete das Ausstellungsgebäude seine Pforten im ehemaligen Postamt. Nach zwei Jahren umfangreicher Arbeiten wurde aus dem Amtsgebäude neben dem Grenzbahnhof (die deutsch-tschechische Grenze verläuft mitten durch das Gebäude) ein modernes Ausstellungshaus. Nun werden auf 700 Quadratmetern Werke von zeitgenössischen Malern, Grafikern, Bildhauern und Glaskünstlern präsentiert. Doch auch das Kunstschaffen früherer Generationen wird nicht vergessen, um ein möglichst umfassendes Bild der Kunst in Bayern und Tschechien zu vermitteln. Die Kuns(t)räume wollen ein Forum für die Kunst aus der Donau-Moldau-Region sein und als Begegnungsstätte für Künstler aus Deutschland und Tschechien fungieren. Doch wird die Galerie auch immer wieder einen Blick über die Grenzen der Region hinaus werfen und Kunst verschiedenster Stilrichtungen und Künstler aus aller Welt zeigen.

News-ID: 768967 • Views: 1106 (Stand: 26.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/768967/Ein-Blick-in-Dals-Hirn.html>